

Man mühte, man sollte, man könnte...

Sind aufs Herz: Wie oft haben wir mit diesen Worten begonnen, unsere Meinung zu taufen...

Wenn man eine Sache zu besser wünscht, ist es nicht damit getan, in mehr oder weniger überheblicher Weise auf...

Das gilt nicht zuletzt auch für den sozialen Sektor, der ja viel weiter gespannt ist, als die meisten annehmen. Wir haben dann dem Aufkommen...

Unsere medizinische Plauderei

Verständnis für das Altern

Keine Gegenwart ohne Vergangenheit

Die alte Generation kämpft mit - Erhaltung der Gesundheit

Tätigkeit ist alles

Eine Zeit, die alle Kräfte des Körpers und Geistes mit unerschütterlicher Beharrlichkeit auf die Gegenwart zu lenkt...

Aus einer höchst kurzfristigen Auffassung kann sich daraus entwickeln, das unproduktive Spiel des Kindes mit herabfallender Wachheit...

Weise des Alterns

Sorge für die ältere Generation ist im großen und ganzen gleichbedeutend mit der Hochachtung unserer eigenen Gegenwart...

Krankhaftes anzusehen. Die Begleiterscheinungen des Alterns können und sollen, nicht anders als die Jugend, mit voller Gesundheit einhergehen...

Wahlgeld als Jungborn

Was für die fortgeschrittenen Lebensjahre bestigt volle Geltung das biologische Grundgesetz, nach dem eine stetige Beanspruchung der Organe...

Die Ernährung kann auch bei den gegenwärtigen Einschränkungen der erschwerten Verdauung Nahrung tragen, zumal der Nährstoffbedarf bis zur Hälfte gegenüber der Jugendzeit vermindert zu sein pflegt...



Hainichen und Umgebung

Wir helfen Hege!

Bereits im vergangenen Jahr fand sich am Sonntag die Führer- und Führerinnenschaft des DJ-Bannes 139 in einer Tagung in Döbeln zusammen...

Die Führertagung im Schölerhaus wurde durch die Rede des Führers des Bannes Döbeln, Stammführer W. Küngner, zu einer Kundgebung der Jugend, die den Willen zur Arbeit und zum Sieg ausdrückte...

Lam legte der Stammführer in erstklassiger Form dar, weshalb die Führer-Jugend sich grundlegend auf jungen und jüngsten Führungskräfte ausbaute...

Dann grüßte er Führer und Führerinnen aus, die sich durch ganz besonders harten Einsatz bewiesen. Eberhard wurden die Führer und Führerinnen ausgezeichnet...

„Wir helfen Hege!“ Diese Parole hat sich bereits in der vergangen 3.11 bewährt. Sie wird auch über der kommenden Zeit stehen, mit der Reichleiter - Vertreter im Amt...

Der Führertag im „Sartori“ erhielt Würdigung und Mittelpunkt durch die Rede des Stabsleiters des Gebietes Sachsen. Er gab der Jugend in seinen Worten Ausrichtung für die kommende Zeit...

Der Viehmarkt in Hainichen am 8. November 1943 findet nicht statt.

Gau Sachsen und Grenzgebiete

Chemnitz. Im Erntedankfest-Bald erlebte ein zwölfjähriger Schulanfänger einen Baum und stürzte ab. Der Junge blieb bewußtlos liegen und trug anschließend innere Verletzungen davon...

Glauchau. Mehrere junge Burschen entführten vier von einer Weide eine Milchkuh, nachdem sie den mit der Waffel betrauten Jungen festgehalten und verprügelt haben. Die Kuh wurde nach nicht wieder aufgefunden.

Der Rundfunk am Donnerstag

- 11.00-11.40 Kleines Konzert mit dem Kammerorchester der Deutschen Opernhaus
12.35-12.45 Der Bericht zur Lage
15.00-16.00 Punkt Welobina
16.00-17.00 Aus deutschen Opern
17.15-18.30 Tanz durch die Jahrhunderte
18.30-19.00 Der Zeitpiegel
19.15-19.30 Frontberichte
20.15-21.00 Klavierkonzert B-dur von Mozart, Tanzsuite von Bernhard Kellner
21.00-22.00 1. Akt aus Wagner Oper „Der fliegende Holländer“

Deutschlandsender: 17.15-18.30 Sinfon. Musik aus alter und neuer Zeit
20.15-21.00 „Liebe gute Helene“, vorgelesen von der Kapelle Willi Steiner
21.00-22.00 Unterhaltungs „Musik für Dich“

Die heutige Nummer umfasst 4 Seiten.
Gesamtherausgeber und Verleger: Ernst Reuber in Frankenberg und Franz Reuber in Hainichen.
Vertriebsstellen: 4. & 8. Waberg in Frankenberg.
Hainichen: 4. & 8. Waberg in Frankenberg.
Hainichen: 4. & 8. Waberg in Frankenberg.

Verfall der Wehrmachtbrotmarken

Die Brotmarken für Wehrmachtangehörige über je 10 Gramm auf halbroten Papier treten am 14. 11. 43 (Ablauf der 55. Zuteilungsperiode) außer Kraft. Die Brotmarken werden insbesondere an die Wehrmachtangehörigen ausgegeben, damit diese in Geschäften, Konditoreien usw. auch Kuchen beziehen können...

Frankenberg und Umgebung

Ehrentafel

Für Tapferkeit vor dem Feinde wurde ausgezeichnet:
Gefreiter Gerhard Winter, Niederlößnitz 33, mit dem Ehrenkreuz 2. Klasse.
Die Heimat lenkt dem tapferen Soldaten herzlichste Glückwünsche und Grüße.

Wir gratulieren

Am heutigen 8. November kann Frau Clara Auguste Lauche, geb. Dörfel, Altenhainer Straße 44, ihren 85. Geburtstag feiern. Den vielen herzlichsten Glückwünschen zu diesem Tage, die ihr u. a. auch der Bürgermeister unserer Stadt übermitteln ließ, schließen wir uns als Heimatblatt gern an.

Wiedererwachs. Der Winternachmittag 2/181 führte am 30. Oktober im Saal des Trömlers einen Kameradschaftabend durch, zu dem auch die Frauen der im Felde stehenden SA-Kameraden zahlreich erschienen waren. Mit herzlichsten Worten begrüßte Kameradschaftsführer Kurt Schütz als Ortsgruppenleiter die erschienenen Frauen und Kameraden. Er wies in seiner Ansprache auf die Kameradschaft im Felde hin, an der wir uns in der Heimat immer ein Beispiel nehmen können. Für stimmungsbegleitende Unterhaltung sorgten einige SA-Kameraden. Für das Wohlwollen bei diesem Kameradschaftabend 80 RM gesendet. Der Abend nahm einen sehr harmonischen Verlauf.

Geschwäg und seine Folgen

Eine Mahnung an Pflicht- und ehrverehrende Volksgenossen

In England wird zur Zeit ein neuer Propaganda-Kampagnen gegen Deutschland gestartet. Die Arbeiterblätter westlichen Englandes, die Mithras, die einzige der im Ausland herübergehenden jetzt nach England zurückgekehrten Kameraden englische Kriegsgefangenen über die deutsche Frontsituation gemacht haben sollen. Der englische Minister Thomas Johnson sagte bei den öffentlichen Reden der englischen Kriegsgefangenen in der Besatzungszone, aus Gesprächen mit Deutschen hätten sie festgestellt, daß die Wehrmacht, die sich gegen die Angriffe gegen Deutschland verteidigt, die englische Wehrmacht nicht nur die Schlachtfelder, die britische und amerikanische Luftwaffe hätte den gegen das deutsche Volk geführten Luftkrieg mit aller Energie rückwärts und brutal fortsetzen.

Wenn auch diese angeblichen Wehrungen von Deutschen, die London jetzt durch den Mund freigelegter englischer Kriegsgefangener der Welt als Entschuldigung vorbringen läßt, offensichtlich frei erunden oder doch hart übertrieben sind und nur einen neuen Trick in dem von unseren Gegnern inkonsequentem Personal- und Lügenkrieg darstellen, so muß das deutsche Volk doch aus den Erzählungen der englischen H-Flieger die Lehre ziehen und erkennen, welche schmerzhaften Folgen beschuldigte Wehrungen - wenn auch nur einziger

Stellt Futterfalten auf!

Herbst und Winter werden mit ihrer Strenge und der Tiefstemperatur wieder für die Vogelwelt eine böse Zeit bedeuten, namentlich im Winter, wo die Erde fest zugefroren ist. In die Futternot, da es auch keine Insekten gibt, für die kleinen Vögelgroßen, so daß sie auf die Nahrungssuche der Menschen angewiesen sind. Aus diesem Grunde ist es notwendig, schon jetzt alle Vorbereitungen zu treffen, so in erster Linie die Aufstellung von Futterfalten und die Futtermittelbeschaffung selbst. Kein Hausgarten soll ohne Futterfalten sein und wo dies nicht möglich ist, so kann am Wohnungsrand eine Futterstelle angebracht werden. So einen Futterfalten kann man sich bei Küngermann Geschäften selbst anfertigen und wenn nicht, steht jeder Tierzuchtverein mit Rat und Tat zur Seite.

Bor den Schranken des Gerichts

Wegen Reklamationen vorverurteilt. Die am 22. 9. 1942 in Hainichen geborene Frau Olga Saller geb. Lange betrieb in Chemnitz einen Kolonialwarenhandel, ihr am 29. 10. 1942 ihr Sohn geborener Sohn Erich Saller war dabei als Verkäufer tätig. Entgegen der gesetzlichen Verpflichtung zur Anmeldung der in ihrem Betrieb gehaltenen Lumpen veräußerte beide Angeklagte, indem sie die Preisgebote wirklich ausfüllten, vom Oktober 1939 an bis Ende 1942 insgesamt 277 253 Kilogramm Rohwolle, um das Lager später unter ungünstigen Umständen besser zu verwerthen. - Wegen dieses Reklamationen vorverurteilt das Sondergericht Chemnitz beide Angeklagte zu je 2 Jahren Zuchthaus und 2 Jahren Ehrenreueverbot, Olga Saller ferner zu 40000 Reichsmark und Erich Saller zu 10000 Reichsmark Geldstrafe. Der aus dem Verkauf der zurückgehaltenen Lumpen nach der Beschlagnahme erzielte Erlös von 106 000 Reichsmark wurde außerdem eingezogen.

Schickt Illustrierte an die Front

3 Freunde haben gekämpft - 250 M. Geldstrafe. Der Angeklagte R. in Weisfeld, der zwei junge Burschen verprügelt hatte und sich deshalb vor dem Amtsgericht Weisfeld verantworten mußte, verweigerte sich mit der Erklärung, daß der eine Junge eine feste Bemerkung über seine, des Angeklagten, Mutter gemacht habe. Die Züchtigung sei deshalb berechtigt gewesen. Der andere Junge, der seinem Freunde helfen wollte, habe eine drohende Haltung gegen ihn eingenommen; deshalb hätte er ihn auch verprügelt. Der Angeklagte mußte sich vom Gericht lösen lassen, daß es ein Züchtigungsrecht fremden Kindern gegenüber nicht gibt. Er wurde zu 250 Mark Geldstrafe verurteilt.

Durch Blutuntersuchung des Minors überführt. Wegen Meineids verurteilte die Strafkammer Chemnitz eine 40jährige Frau unter Zustimmung mildernder Umstände zu einem Jahr Gefängnis und zwei Jahren Ehrenreueverbot. Die Frau hatte in einem Interpellationsprotokoll unter Eid falsche Angaben gemacht, weil sie sich sonst des Ehebruchs mit einem verheirateten Mann schuldig gemacht hätte. Zwei Blutprobenuntersuchungen in den Zeitstunden für gerichtliche und soziale Medizin der Universitäts-Halle und Hainichen mußten Klarheit bringen, da die Angeklagte mit aller Entschiedenheit bestritt.

Kultur und Unterhaltung

Kunst u. Wissenschaft

Kleiner Kulturspiegel

Das deutsche Theater als Waffe zum 6. Jänner

Im Opernhaus der Stadt Leipzig wurde die dritte Leipziger Aufführungswache im Gymnasium...

Das deutsche Theater als Waffe zum 6. Jänner... Der Kampf des deutschen Volkes...

Nach Würdigung des Programms dieser dritten Leipziger Aufführungswache begrüßte...

Rund um die Welt

14 Jahre unerschützt im Gefängnis... Ein kleiner Aufbruch...

Gerhart Hauptmann-Premiere in Dresden... Die nächste Premiere...

„Sittliche Romane“ in 3. Aufl. Rudolf Horn... Der als Rhetoriker...

„Der Strom“, ein Oratorium von Cesar Bresler... nach Hans Baumanns Dichtung...

Einführung in das Verständnis für Kunst... Die Städtische Musikschule...

Reisen und Ausflüge von Jakob Schiffer... In der Schriftreihe...

Max Schermer, der Dichter des wogeländischen Musikwinkels...

Der Dichter des wogeländischen Musikwinkels... begab in diesen Tagen...

berichtet worden und hat die Strafe dafür abgehört... Jetzt hat sich...

Die Abenteuer des Herrn von Barabas

Roman von Hugo W. Krix... Copyright by Verlag...

Roman las diesen Brief zwei- und dreimal... und es war schwarz auf weiß...

„Jahres“, rief Koloman... „Ich habe es mit einmal für eilig...“

„Was ist das?“, fragte Koloman... „Ich habe es mit einmal für eilig...“

„Ich habe es mit einmal für eilig...“... „Das war das Zimmer in einer mittleren Pension...“

„Das war das Zimmer in einer mittleren Pension...“... „Ich habe es mit einmal für eilig...“

„Ich habe es mit einmal für eilig...“... „Das war das Zimmer in einer mittleren Pension...“

Aus Hainichen und Umgebung

Amtl. Bekanntmachung Der Viehmarkt in Hainichen am 8. November 1943 findet nicht statt.

Himbeeren „Preußen“ gibt ab Gärtnermeister Oberhoffmann.

Puppenmagen - Puppenröhre Kleiderbügel, auch gebraucht zu kaufen gesucht.

Fünft trag. Kalben verkauft Wodendorf Nr. 22.

Karin (* 29. 10. 1943). Die glückliche Geburt ihres 1. Kindes...

Jise Kreisel geb. Lange Heinrich Kreisel, Ingenieur Breslau-Hundsfeld.

Nach einem arbeitsreichen Leben rief Gott unsere liebe, gute Mutter, Frau Marie Kretzschmar geb. Winkler ab.

Marie Kretzschmar geb. Winkler In stiller Trauer ihre Kinder und Enkel.

Crumbach, Holzwein und Waldheim, den 2. November 1943.

Die Beisetzung unserer lieben Entschlafenen findet am Freitag, dem 5. November, nachmittags 1 1/2 Uhr...

Die Beisetzung unserer lieben Entschlafenen findet am Freitag, dem 5. November...

Amtl. Bekanntmachung.

Auskunftsstelle für Fronturlauber. Um den Fronturlaubern den Verkehr mit den verschiedenen Verwaltungsbehörden...

Jäger und Schützen. Zu dem am 4. Nov. im „Bürgergarten“ stattfindenden Monatsappell...

Achtung! Bauern u. Landwirte! Kaufe jeden Vollen Weiden oder fertige neue Körbe...

Schwarze Affentälche vom Fahrer abhanden gekommen. Es wird gebeten, dieselbe sofort abzugeben.

Bir Linden Gewerbetrieb, auch leer Räume bis zu 100 qm zu kaufen oder zu pachten.

Suche dringend Bilder-Duden Deutsch - viele Buchstaben nach Wahl.

Wohnungstausch! Biete an: Manjerbe (Reubau), 2 Zimm., Küche, Bad, Abstellraum.

Eine Ziege zur Zucht zu kaufen gesucht. Offert. u. Q 689 an den Tagel.-Berl. Frankenberg.

Mitteilungen d. NSDAP.

Ortsgemeinschaft Frankenberg. HJ. Marine-Schar II/181. Dienstbefehl Am 4. Nov. ist 20 Uhr Dienst im Heim.

Möbel-Standort-Finghart. Freitag, den 5. Nov., 20 Uhr Pflichtdienst in der Lehrerbildungsanstalt.

Möbelgruppe 33 und 34. Alle Möbel, die von den Möbel-Gewerbetreibenden für die Eingehung...

Arzneijäger sind keine Kranken, sondern große Egoisten. Der Arzt verschreibt Arzneien nicht aus Gefälligkeit...

Suche Radio, auch reparaturfähig, zu kaufen. Offerten erbeten unter I. 684 an den Tagel.-Berl. Frankenberg.

2 kl. 1/16 PS Gleichstrom-Nähmaschinen-Motore, je 5 RM, zu verl. Frankenberg, Wein-Tagel.-Berl. II, II bei Richter.

Guter, klein. Handwagen zu kaufen gesucht, auch für 1 Paar kleine Pumpen-Reduzierhose.

Jörg, * 2. 11. 1943. In dankbarer Freude zeigen wir hiermit die Geburt unseres 1. Kindes...

Welt-Theater

Noch bis Donnerstag 17.30 und 19.45 Uhr Hansi Knotek, Johannes Heesters, Fita Benkhoff, Ernst Waldow in Wenn Frauen schweigen

„Was bäckt Erika?“ Diätetischer Sparrezept Nr. 10: Bonigkuchen. 275 g Kornmehl...

Ehrenerklärung! Die gegen Gerald Kothé, Langenstriegis ausgeproch. Behauptung...

Gewerbe-Raum, ca. 40 qm zu vermieten. Angebote u. J 682 an den Tagel.-Berl. Frankenberg.

Jörg, * 2. 11. 1943. In dankbarer Freude zeigen wir hiermit die Geburt unseres 1. Kindes...

Annaliese von Chrzanowski geb. Szwarcz Walter von Chrzanowski Frankenberg, Heest-Wassel-Str. 7.